

Beschlussvorlage**Nr. 026/2022**

Federführung	Dezernat I Städtisches Veranstaltungsmanagement Melanie Mezger
--------------	--

AZ./Datum:	/04.01.2022		
Gremium	Behandlung	Sitzungsart	Sitzungsdatum
Verwaltungsausschuss	zur Beschlussfassung	öffentlich	18.01.2022

Überplanmäßige Ausgaben im Bereich „Städtisches Veranstaltungsmanagement“**Bezug:** ---**Beschlussantrag:**

Der Verwaltungsausschuss stimmt überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 71.800,00 € für das zurückliegende Haushaltsjahr 2021 zu. Die Deckung erfolgt in den Produkten Fellbacher Herbst (57300900), Wochenmärkte (57300600) und Zentrales Veranstaltungsmanagement (11260700).

Sachverhalt/Antragsbegründung:

Beim Städtischen Veranstaltungsmanagement, welches für die Organisation und Durchführung von Festen und Märkten wie z. B. dem Fellbacher Herbst sowie für den Betrieb der Rathaussäle zuständig ist, sind im Haushaltsjahr 2021 Kosten entstanden, welche die Planansätze der jeweiligen Budgets übersteigen.

Die überplanmäßigen Ausgaben sind zum Großteil auf eine fehlerhafte Haushaltsmittelanmeldung zurückzuführen, die in einer krankheitsbedingten Vertretungssituation entstanden und leider nicht rechtzeitig bemerkt wurden. Der Mittelanmeldung lagen das vorläufige Rechnungsergebnis 2019 und die Haushaltsansätze 2020 vor, die für sich genommen keine ausreichende Kalkulationsgrundlage darstellen. Durch ein Versehen wurde die Einbeziehung von Details des Geschäftsbesorgungsvertrags zwischen Stadt und Schwabenlandhalle Fellbach Betriebsgesellschaft mbH und die hieraus der Stadt entstehenden Kosten nicht ausreichend berücksichtigt.

Unabhängig von der konkreten Mittelanmeldung sind die Kosten für die Wahrnehmung

von Steuerungsaufgaben des Veranstaltungsmanagements im Haushaltsjahr 2021 auch deshalb gestiegen, weil Nachbesetzungen von Mitarbeitenden mit Blick auf die geplante formelle Privatisierung des Städtischen Veranstaltungsmanagements nicht mehr bei der Stadt Fellbach, sondern bei der Betriebsgesellschaft vorgenommen wurden. Der Übergang des Städtischen Veranstaltungsmanagements zur Betriebsgesellschaft war zum Zeitpunkt der Mittelanmeldungen für das Haushaltsjahr 2021 aber nicht in Planung und konnte daher nicht berücksichtigt werden.

Nachstehend werden die überplanmäßigen Ausgaben der einzelnen Produkte erläutert.

Fellbacher Herbst

Für die Wahrnehmung von Steuerungsaufgaben durch die Betriebsgesellschaft wurden 27.700,00 Euro kalkuliert. Laut aktueller Hochrechnung belaufen sich die Kosten jedoch auf 34.100,00 Euro. Somit entsteht ein Fehlbetrag von 6.400,00 Euro. Hinzu kommen überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 14.300,00 Euro, welche auf erhöhte Anforderungen an die Durchführung von Veranstaltungen im Zusammenhang mit der Coronapandemie (Umzäunung des Veranstaltungsgeländes, Zutrittskontrollen, Kontaktdatenerhebung) zurückzuführen sind. Für das Produkt Fellbacher Herbst (57300900) sind überplanmäßige Mittel in Höhe von insgesamt 20.700,00 Euro notwendig.

Zentrales Veranstaltungsmanagement

Für den Betrieb der Rathaussäle wurden zwei Servicekräfte bei der Betriebsgesellschaft angestellt. Diese Personalkapazitäten waren bisher bei der Stadt Fellbach. Der Fehlbetrag im Zusammenhang mit dem Geschäftsbesorgungsvertrag beläuft sich auf 49.100,00 Euro. Durch Einsparungen innerhalb des Produkts können 16.000,00 zur Deckung dieser Kosten genutzt werden. Bleiben 33.100,00 Euro an überplanmäßigen Mitteln, die für das Produkt Zentrales Veranstaltungsmanagement (11260700) notwendig sind.

Wochenmärkte

Im Rahmen einer Klausurtagung des Aufsichtsrats der Schwabenlandhalle Fellbach Betriebsgesellschaft mbH im März 2021 wurden Maßnahmen zur Stabilisierung und Attraktivierung der Wochenmärkte beschlossen. Die zur Umsetzung der Maßnahmen benötigten Personalkapazitäten wurden von der Betriebsgesellschaft bereitgestellt. Des Weiteren wurde bei der Betriebsgesellschaft die Stelle der Marktaufsicht nachbesetzt. Die Hochrechnung ergibt Kosten in Höhe von 33.800,00 Euro. Dem gegenüber steht ein Planansatz in Höhe von 2.200,00 Euro. 11.900,00 Euro können durch Sperrung von Mitteln in anderen Bereichen zur Deckung dieser Kosten genutzt werden. Verbleibt ein Fehlbetrag von 18.000,00 Euro für das Produkt Wochenmärkte (57300600).

Finanzielle Auswirkungen:

- keine, welche über den bestehenden Haushaltsplan hinausgehen
- einmalige Kosten von _____ €
einmalige Erträge von _____ €
- lfd. jährliche Kosten von _____ €
lfd. jährliche Erträge von _____ €
- bei Bauinvestitionen ab 350.000 € siehe beil.
Folgekostenberechnung
- Haushaltsmittel bei Produktsachkonto _____ vorhanden
- über-/außerplanmäßige Ausgabe von insgesamt 71.800,00 € notwendig
- Sonstiges

gez.
Gabriele Zull
Oberbürgermeisterin

Anlagen: ---